



Bitte nutzen Sie für den Zuschussantrag zur Unterstützung der Digitalisierung der Verwaltung bitte möglichst das Online-Verfahren im BayernPortal

<https://www.bayernportal.de/dokumente/online-service/64552187726>

anstelle dieses Formulars.

Antrag

① auf Gewährung von Zuschüssen für die Erhaltung und Sicherung von Kunst- und Geschichtsdenkmälern

Um Ihnen das Ausfüllen des Antrages zu erleichtern, sind diesem jeweils durch eingekreiste Ziffern gekennzeichnete Erläuterungen beigegeben. Bitte beachten Sie diese Erläuterungen auf Seite 3 (Leitfaden) und füllen Sie den Antrag in Ihrem Interesse vollständig aus, um Verzögerungen bei der Bearbeitung des Antrages zu vermeiden.

② Über die Untere Denkmalschutzbehörde

Landratsamt

Stadt

an das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD), Postfach 10 02 03, 80076 München

1. Ort bzw. Lage des Denkmals (Ortsteil, Straße, Hausnummer, Gemeinde, Landkreis, ggf. Flurstück):

2a. Antragstellende Person

Eigentümer/-in selbst

Bevollmächtigte/-r (Vollmacht liegt bei)

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

Tel. Nr.: _____

E-Mail: _____

2b. Eigentümer/-in (falls abweichend von 2a.)

Name, Vorname: _____
 Straße, Nr.: _____
 PLZ, Wohnort: _____
 Tel. Nr.: _____
 E-Mail: _____

③ 3. Beschreibung der zu fördernden (denkmalerhaltenden) Maßnahme:

(Ggf. geplanter) Beginn: _____ (Ggf. voraussichtlicher) Abschluss: _____

④ 4. Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn wird hiermit beantragt:

Ja Nein

5. Gesamtkosten der Maßnahme _____ €

Ggf. Kosten des jetzigen Bauabschnitts _____ €

⑤ 6. Finanzierungsplan:

Eigenbeteiligung	Summe
Eigenmittel (Barmittel)	€
Darlehen	€
Eigenleistung (Wert in €)	€

Sonstige Mittel (beantragt/bewilligt)	Summe	Antrag gestellt		
Gemeinde	€	Ja	Nein	bewilligt
Landkreis	€	Ja	Nein	bewilligt
Bezirk	€	Ja	Nein	bewilligt
Regierung	€	Ja	Nein	bewilligt
	€	Ja	Nein	bewilligt
	€	Ja	Nein	bewilligt

⑥ Hiermit beantragter Zuschuss des BLfD	€
SUMME	€

7. Vorsteuerabzugsberechtigung gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz

Eine Berechtigung zum Abzug von Vorsteuern im Hinblick auf die oben genannte Maßnahme **und die beabsichtigte Nutzung** des Gebäudes

besteht in voller Höhe (die Ausgaben enthalten keine Mehrwertsteuer).

besteht in Höhe von ____ %.

besteht nicht.

8. Ggf. zur Auszahlung benötigte Daten

Bankverbindung:

Kontoinhaber/-in:

(nur falls abweichend von 2b.)

IBAN:

BIC:

(nur bei Auslandskonten)

Angaben zur steuerlichen Zuordnung für die Finanzverwaltung:

Ggf. Geburtsdatum:

(anzugeben nur für natürliche
Personen als Zuschussempfänger/
Kontoinhaber/-innen)

Steuer-Identifikationsnummer:

(11-stellig, anzugeben nur für natürliche
Personen als Zuschussempfänger/
Kontoinhaber/-innen)

Steuernummer:

(13-stellig, anzugeben nur für juristische
Personen als Zuschussempfänger/
Kontoinhaber/-innen)

7 Anlagen:

Kostenschätzung oder Kostenvoranschläge vom _____

Aufgliederung der Kosten (s. Beilage) Foto des Objekts

Zuschusszusagen anderer Fördergeber

Wichtiger Hinweis:

Mit der Bau- bzw. Restaurierungsmaßnahme, für die Sie einen Zuschuss des BLfD beantragt haben, dürfen Sie erst nach Bewilligung des Zuschusses beginnen, es sein denn, dass die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn erteilt ist (vgl. hierzu im Einzelnen den Leitfaden am Ende des Antragsformulars, Nr. 4).

Datenschutzhinweise:

<https://www.blfd.bayern.de/meta/datenschutz/>.

Die Richtigkeit und die Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und der beiliegenden Anlagen wird bestätigt.

Datum

(Unterschrift aller Antragsteller/-innen)

Aufgliederung der veranschlagten Kosten lt. beigefügten Kostenvoranschlägen oder Kostenschätzungen

Objekt: _____

Antragsteller/-in:

[illegible]

Leitfaden zum Antrag auf Gewährung und zur Bereitstellung von Zuschüssen durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD)

Zuschüsse werden im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel nach Maßgabe der Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen für Denkmalschutz und Denkmalpflege – Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 31. März 2025, Az. K.4-K5112/2/45 (BayMBL. Nr. 163) – und der allgemeinen Haushaltsbestimmungen gewährt.

- ① Vor Stellung des Antrages sollte unbedingt ein Gespräch mit der/dem zuständigen Gebietsreferentin/-en des BLfD geführt werden, der bei der Unteren Denkmalschutzbehörde regelmäßig Sprechtag abhält, deren Termine Sie dort erfragen können. Untere Denkmalschutzbehörden sind die Landratsämter, die kreisfreien Städte und die Großen Kreisstädte. Bei der Unteren Denkmalschutzbehörde können Sie auch den für jede Maßnahme an einem Baudenkmal notwendigen Antrag auf **baurechtliche Genehmigung oder Erlaubnis nach dem Denkmal-schutzgesetz** stellen.
- ② Bitte den Antrag der Unteren Denkmalschutzbehörde zuleiten und nicht direkt dem BLfD.
- ③ Zu Maßnahmen des üblichen Bauunterhalts kann das BLfD grundsätzlich keine Zuschüsse bewilligen; Gefördert werden kann prinzipiell jede Bau- oder Instandsetzungs-, Restaurierungs- oder Erhaltungsmaßnahme, die mit dem Denkmal zusammenhängt und den üblichen Aufwand bei vergleichbaren, nicht denkmalgeschützten Objekten übersteigt.
- ④ Mit der Bau- bzw. Restaurierungsmaßnahme, für die Sie einen Zuschuss des BLfD beantragen, dürfen Sie **erst nach Bewilligung des Zuschusses beginnen**, es sei denn, dass die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn erteilt ist. Bitte erteilen Sie also noch keine Aufträge, bevor dem vorzeitigen Baubeginn nicht zugestimmt oder ein Zuschuss bewilligt ist. Nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen ist die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn bei der Stelle (staatliche Behörde, Bezirk, Landkreis, Gemeinde bzw. Stadt) zu beantragen, bei der für die Maßnahme der höchste Zuschuss beantragt wird. Bei erteilter Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn beachten Sie bitte, dass nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Maßnahme beendet wird, eine Bezuschussung durch das BLfD grundsätzlich nicht mehr erfolgt. Der vorzeitige Baubeginn fällt daher, was den möglichen Zuschuss anbelangt, in das ausschließliche Risiko des Bauherrn. Bitte beachten Sie bei der Durchführung der Maßnahme, für die dem vorzeitigen Baubeginn zugestimmt oder ein Zuschuss bewilligt wurde, die denkmalpflegerischen Auflagen des BLfD, um die eventuelle Bewilligung oder Auszahlung eines Zuschusses nicht zu gefährden. Die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn **ersetzt nicht** die Baugenehmigung bzw. die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis **und wird auch nicht durch sie ersetzt**.
- ⑤ Bitte beachten Sie, dass die Summe der Gesamtkosten der Maßnahme mit der Summe im Finanzierungsplan übereinstimmen muss. Bei der Entscheidung und Bemessung von Fördermitteln werden unbare Eigenleistungen eines Zuschussempfängers als Eigenmittel anerkannt, auch wenn diese nicht direkt bezuschusst werden können. Bitte setzen Sie daher in den Finanzierungsplan in der Zeile „Davon Eigenleistung“ den Wert der Leistungen und Arbeiten ein, die von Ihnen unentgeltlich erbracht werden (z. B. eigene Mitarbeit bei der Maßnahme, Nachbarschaftshilfe, Verwendung von Baumaterial aus eigenen Beständen). Die anerkennungsfähigen Stundensätze betragen 13,00 € für Hilfsarbeiten bzw. 15,50 € für Facharbeiten durch eine entsprechende Fachkraft. Die Eigenleistungen (Hand- und Spanndienste) sind im Rahmen des Verwendungsnachweises detailliert entsprechend den anerkennungsfähigen Stundensätzen abzurechnen. Kommunale Eigenregieleistungen sind nicht anerkennungsfähig.

⑥ Bitte beziffern Sie den beantragten Zuschuss genau, da die Beantragung beispielsweise eines „höchstmöglichen Zuschusses“ nicht genügt. Darlehen können vom BLfD nicht gewährt werden. Zuschüsse von weniger als 2.500,- € werden grundsätzlich nicht gewährt. Im Übrigen erfolgt eine Förderung nur, wenn die zuwendungsfähigen Kosten 5.000,- € übersteigen. Baumaßnahmen im kommunalen Bereich werden nur gefördert, wenn die zuwendungsfähigen Kosten 25.000,- € übersteigen. Ausnahmen von Mindestkosten sind möglich, wenn die Förderung überwiegend im öffentlichen Interesse erfolgt.

⑦ Bitte legen Sie dem Antrag in jedem Fall die Kostenschätzung eines Architekten oder detaillierte Kostenvoranschläge von Handwerkern oder Firmen bei, aus denen Art und Umfang der geplanten Maßnahme in Einzelheiten hervorgehen, und füllen Sie die beigegefügte Aufgliederung entsprechend den beigegeführten Kostenvoranschlägen der Firmen oder der Kostenschätzung des Architekten aus. Bitte fügen Sie dem Antrag auch ein Foto des Objektes bei, für dessen Instandsetzung der Zuschuss beantragt wird. Ferner sind dem Antrag die bereits vorliegenden Zuschusszusagen sonstiger Deckungsmittel in Kopie beizufügen.

Vermerk der Unteren Denkmalschutzbehörde (UDB)

(nicht durch Antragsteller/-in auszufüllen)

1. Baugenehmigung wurde am _____ beantragt erteilt;

2. Erlaubnis nach DSchG wurde am _____ beantragt erteilt;
Kopie des Bescheides liegt bei _____ wird nachgereicht.

3. Eigentumsnachweis liegt vor Ja Nein

4. Mit der Baumaßnahme wurde bereits begonnen Nein Ja

5. Ergebnis der Prüfung der geschätzten bzw. veranschlagten Kosten:

6. Stellungnahme zu der Maßnahme:

7. Der Landkreis/die kreisfreie Stadt/die große Kreisstadt stellt für die Umsetzung dieser Maßnahme einen Betrag in Höhe von _____ € aus eigenen Haushaltsmitteln in Aussicht.

8. Vorschlag zur Höhe des Zuschusses des BLfD: _____ €

Datum

Unterschrift

Vermerk des BLfD

(nicht durch Antragsteller/-in auszufüllen)

1. Aufnahme in die Vorliste am _____ Namenszeichen: _____

Sachlich geprüft:

Keine Beanstandung

Folgende Beanstandung: _____

2. Gebietsreferent/-in Frau/Herr _____

vorzeitiger Baubeginn kann vom BLfD erteilt nicht erteilt werden.

unter folgenden Bedingungen erteilt werden:

Datum: _____ Namenszeichen: _____

3. Zuschussantrag ist mit fachlicher Begründung abzulehnen: _____

Unter Berücksichtigung der dem Gebietsreferat zustehenden Mittel wird eine Zuschussbewilligung wie folgt vorgeschlagen:

	Einmalige Bewilligung	1. Rate	2. Rate	3. Rate	Schlussrate
Zuschuss					
Zuwendungsfähige Kosten					
Denkmalpflegerischer Mehraufwand					

Zu folgender Maßnahme:

Bedingungen für die Bewilligung des Zuschusses:

Datum: _____ Namenszeichen: _____

E-Fonds-Voruntersuchung: Ja Nein Datum: _____ Mitzeichnung AL A: _____

4. Zuschuss ist gemäß Vorschlag oben Nr. 3 wie folgt zu bewilligen:

	Einmalige Bewilligung	1. Rate	2. Rate	3. Rate	Schlussrate
Zuschuss Haushalt					
Zuschuss VE					

Bescheid erstellt am: _____ von: _____

5. Zum Akt

Datum: _____ Namenszeichen: _____